

Kirchennachrichten
der Ev.-Luth. Schwesterkirchgemeinden
Zwickau – Auerbach und
Christophorus Zwickau – Eckersbach
Dezember 2015 – Januar 2016

**„Jauchzet, ihr Himmel, freue dich
Erde! Lobt ihr Berge mit Jauchzen!
Denn der Herr hat sein Volk getröstet
und erbarmt sich seiner Elenden.“**

Monatsspruch Dezember, Jesaja 49,13

Liebe Auerbacher und Eckersbacher
Gemeinde,

es ist wieder Advent und Weihnachten. Jauchzet ihr Himmel, freue dich, Erde. Der Prophet Jesaja kannte noch kein Christfest, aber er ahnte, dass Gottes Güte und Erbarmen groß ist. So kann man nur dankbar dafür sein.

Jedes Jahr schreibt meine Frau für Verwandte und Bekannte einen Advents- und Weihnachtsbrief. Wir denken gemeinsam nach, was im letzten Jahr alles geschehen ist. Wir stellen fest, viel Schönes und Gutes ist gewesen. Freude mit unseren Kindern und Enkeln. Gute Erlebnisse mit Freunden. Sorgen gab es auch. Gesundheit und Entbehrungen machten manches nicht leicht.

Angst haben wir wie viele, dass Terror und Gewalt überhand nehmen. Wir wünschen uns Gewaltlosigkeit und Hoffnung wie vor 25 Jahren. Trotz allem dürfen wir feststellen: Uns geht es gut. Wir haben eigentlich alles und was wir nicht haben, brauchen wir auch nicht. Wir erleben gegenseitige Hilfe, Zuwendung und Dankbarkeit. Unser Gotteslob kann ein Danken sein.

Nicht wir haben mit unserem Eifer und unserem Fleiß alles geschaffen, sondern unser gütiger Gott hat uns geführt und geleitet, getröstet und sein Erbarmen geschenkt. Wir können dankbar das Christfest feiern.

Auch im neuen Jahr brauchen wir den Zuspruch und die tröstliche Gewissheit für unser Leben und Hoffnung für unsere Welt. Wer mit den Füßen und lauten Parolen über unser Leben abstimmt, der hört nicht mehr auf Gottes leises Rufen: Wohin gehst du? Wer geht mit dir? Wem willst du ein Halt sein? Der Prophet Jesaja wusste es: „*Der Herr hat sein Volk getröstet und erbarmt sich seiner Elenden.*“ Es wird unsere Aufgabe als Christen sein, Schwache anzunehmen, Traurige zu trösten, den Elenden nicht noch tiefer ins Elend zu stoßen.

Das kommende Jahr wird wieder ein Jahr des Herrn werden. Ob es ein gutes Jahr wird, hängt von jedem Einzelnen ab. Auf alle Fälle ist Achtung untereinander, friedvolles Miteinander und gegenseitiges Annehmen besser als Ausgrenzung, Neid und Hass.

Ein frohes Christfest und ein behütetes Neues Jahr wünschen

Pfarrer i. R. Wolfgang und Heidrun
Barnert

GOTTESDIENST - ZENTRUM DER GEMEINDE

„Jauchzet, ihr Himmel; freue dich, Erde! Lobet, ihr Berge, mit Jauchzen!
Denn der Herr hat sein Volk getröstet und erbarmt sich seiner Elenden.

Jesaja 49,13

Auerbach

Eckersbach

6. Dezember – 2. Advent

8.45 Uhr Predigtgottesdienst 10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufe
Pfarrer i. R. Schuffenhauer Pfarrer Meyer

13. Dezember – 3. Advent

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst 8.45 Uhr Predigtgottesdienst
Pfarrer i. R. Dr. Kábisch Pfarrer i. R. Dr. Kábisch

20. Dezember – 4. Advent

8.45 Uhr Predigtgottesdienst 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst
zum Kirchweihfest mit frohem
Zusammensein bei Essen
und Trinken im Anschluss
Pfarrer i. R. Zimmermann Pfarrer i. R. Dr. Kábisch

24. Dezember – Heiliger Abend

15.00 Uhr Christvesper (mit Krippenspiel) 15.00 Uhr Christvesper (mit Krippenspiel)
Pfarrer i. R. Schuffenhauer Diakon i. R. Schlagmann
16.30 Uhr Christvesper (mit Krippenspiel) 16.30 Uhr Christvesper (mit meditativer
Musik u. Texten zur Heiligen Nacht)
Pfarrer i. R. Schuffenhauer Gemeindepädagoge Michel

25. Dezember – 1. Christtag *gemeinsam*

9.30 Uhr Predigtgottesdienst in der Auerbacher Kirche
Pfarrer i. R. Schlimbach

26. Dezember – 2. Christtag *gemeinsam*

9.30 Uhr Predigtgottesdienst im Gemeindezentrum Eckersbach
Pfarrer i. R. Kautzsch

27. Dezember – 1. Sonntag nach dem Christfest *gemeinsam*

9.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst in der Auerbacher Kirche
Prädikant Haller

31. Dezember – Silvester

16.30 Uhr Sakramentsgottesdienst 16.30 Uhr Sakramentsgottesdienst
Pfarrer i. R. Schuffenhauer Pfarrer i. R. Appel

Im zweiten Teil des Gottesdienstes können die Kinder gesondert betreut werden.
(In Eckersbach an allen Adventssonntagen und den Gottesdiensten um 10 Uhr.)

Die Kirchengemeinde Zwickau-Auerbach bietet einen Fahrdienst zu den Gottesdiensten in
Auerbach an. Rufen Sie bitte das Pfarramt (475187) an, wenn Sie abgeholt werden möchten.



GOTTESDIENST - ZENTRUM DER GEMEINDE

„Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.“

2. Timotheus 1,7

Auerbach

Eckersbach

1. Januar – Neujahr *gemeinsam*

9.30 Uhr Predigtgottesdienst im Gemeindezentrum Eckersbach

Pfarrer i. R. Schlimbach

3. Januar – 2. Sonntag nach dem Christfest

10.00 Uhr Predigtgottesdienst 8.45 Uhr Predigtgottesdienst

Prädikant Haller

Prädikant Haller

10. Januar – 1. Sonntag nach Epiphania *gemeinsam*

16.30 Uhr Familiengottesdienst mit Epiphaniasspiel der Christenlehrekinder in der Auerbacher Kirche

Pfarrer i. R. Schuffenhauer, Gemeindepädagoge Michel

17. Januar – 2. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst 8.45 Uhr Predigtgottesdienst

Pfarrer i. R. Weber

Pfarrer i. R. Weber

24. Januar – Septuagesimae

8.45 Uhr Predigtgottesdienst 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Pfarrer i. R. Zimmermann

Pfarrer i. R. Zimmermann

31. Januar – Sexagesimae

10.00 Uhr Predigtgottesdienst 8.45 Uhr Predigtgottesdienst

Pfarrer i. R. Kautzsch

Pfarrer i. R. Friedemann

Im zweiten Teil des Gottesdienstes können die Kinder gesondert betreut werden.
(In Eckersbach an allen Adventssonntagen und den Gottesdiensten um 10 Uhr.)



Die Kirchgemeinde Zwickau-Auerbach bietet einen Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Auerbach an. Rufen Sie bitte das Pfarramt (475187) an, wenn Sie abgeholt werden möchten.

FÜRBITTE

KIRCHLICH BESTATTET WURDEN:

Waldemar Meier, 63 Jahre
Paul Erich Daßler, 82 Jahre

Ruth Elisabeth Schreiterer, geb. Reichelt, 93 Jahre
Lina Helga Beyerlein, geb. KÜchler, 79 Jahre

„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“

Jesaja 43,1





Liebe Kinder,
herzliche Einladung für unser
GROSSES WEIHNACHTSBASTELN!

An allen 4 Adventssonntagen wollen wir
im Kindergottesdienst in der
Ev.-Luth. Christophoruskirchgemeinde
Zwickau-Eckersbach tolle Geschenke für dich
und deine Familie basteln.

Also kommt vorbei und seid mit dabei.

Euer Kindergottesdienst-Team

Sonntag, 20. Dezember 2015, 10.00 Uhr

**Sakramentsgottesdienst zum 17-jährigen
Kirchweihjubiläum mit frohem Zusammensein
bei Essen und Trinken im Anschluss**

im Gemeindezentrum Eckersbach

Sonntag, 10. Januar 2016, 16.30 Uhr

**Familiengottesdienst mit Epiphaniasspiel der
Christenlehrekinder**

in der Auerbacher Kirche

Jahreslosung für 2016

**GOTT SPRICHT: ICH WILL EUCH TRÖSTEN, WIE
EINE MUTTER TRÖSTET.**

Jesaja 66,13

Informationen

Vor der Ausgabe einer Patenbescheinigung ist ein Gespräch mit dem Pfarrer erforderlich. Dies kann telefonisch oder im Pfarramt vereinbart werden.

Melden Sie sich bitte bei Bestattungsangelegenheiten zuerst im Pfarramt.

Öffnungszeiten des Pfarramtes in Eckersbach:

Dienstag und
Donnerstag 9 - 12 Uhr
Tel.: 4309910 / Fax.: 43099112
Internet: www.eckersbach.de/kirche
E-Mail: kg.zwickau_eckersbach@evlks.de

in Auerbach:

Montag - Mittwoch 9 - 11 Uhr
Dienstag 15 - 18 Uhr
Tel.: 475187 / Fax.: 4400290
E-Mail: kg.zwickau_auerbach@evlks.de

Vakanzvertretung Pfarrer Meyer, Zwickau-Paulus:

Pfarramt Ev.-Luth. Pauluskirchgemeinde, Tel.: 523205

Seniorenarbeit Frau Rechenberg: Scheffelstraße 28, Tel.: 36088914

Öffnungszeiten des KIB (Kontakt- und Informationsbüro für präventive Kinder- und Jugendarbeit):

Dienstag 12 - 16 Uhr
Donnerstag 13 - 16 Uhr
Freitag 9 - 12 Uhr
Tel.: 43099123 / Fax.: 43099124
Internet: www.kib-zwickau.de
E-Mail: mail@kib-zwickau.de

Spendenaufruf für die Christophoruskirchgemeinde

Weihnachten ist nicht mehr weit! Auch in diesem Jahr wollen uns Kinder und Jugendliche die Weihnachtsbotschaft in einem Krippenspiel verkünden. Damit diese für alle gut zu verstehen ist, benötigen wir dringend neue Headsets (Mikrofone). Diese nutzen wir auch für Familiengottesdienste und andere Veranstaltungen. Um die Kosten von 4.000 € erbringen zu können bitten wir Sie um Geldspenden.

Spenden können zu den Öffnungszeiten im Pfarramt oder auf unser Konto bei der Kassenverwaltung eingezahlt werden.

Auf Wunsch wird gern eine Spendenbescheinigung ausgestellt.

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Zwickau - KVZ
IBAN: DE39 3506 0190 1665 0090 56 *BIC:* GENODED1DKD
Kreditinstitut: KD-Bank
Verwendungszweck: 3302 – Headsets (Mikrofone)

Unsere Gemeindekreise



Im Pfarrhaus Auerbach

Bibelstunde	Dienstag, 1.12. und 5.1.	15.00 Uhr
Seniorenrunde	Dienstag, 15.12. und 26.1.	15.00 Uhr
Männerwerk	Mittwoch, 9.12. und 20.1.	19.00 Uhr
Frauidienst	Dienstag, 8.12. und 19.1.	15.00 Uhr
Russische Teestube	Montag, 14.12. und 11.1.	15.00 Uhr
Helferschaft	Donnerstag, 28.1.	9.30 Uhr
Junger-Erwachsenen-Kreis	Freitag, 4.12.	19.00 Uhr
Junge Gemeinde	donnerstags nach Absprache	
Kirchenchor <small>(außer in den Ferien)</small>	montags	19.00 Uhr
Jugendchor <small>(außer in den Ferien)</small>	dienstags	19.30 Uhr
Kurrende <small>(außer in den Ferien)</small>	freitags	17.30 Uhr
Vorkurrende <small>(außer in den Ferien)</small>	freitags	17.00 Uhr
Christenlehre	donnerstags, 1. – 4. Klasse, 16.00 Uhr – 17.00 Uhr donnerstags, 4. – 6. Klasse, 17.00 Uhr – 18.00 Uhr	
Konfirmandenunterricht	montags und dienstags	17.00 Uhr

Im Gemeindezentrum Eckersbach

Gesprächskreis	nach Absprache	
Kreis der Senioren	Mittwoch, 9.12. und 6.1.	14.30 Uhr
Seniorentreff	mittwochs	14.30 Uhr
Kunstprojekt für Kinder von 7-14 Jahren mit der Künstlerin Annette Fritsch <small>(außer in den Ferien)</small>	montags	16.00 Uhr
Frauen unterwegs <small>(außer in den Ferien)</small>	mittwochs	9.30 Uhr
Mutter-Kind-Gruppe <small>(außer in den Ferien)</small>	freitags	15.30 Uhr
Junge Gemeinde <small>(außer in den Ferien)</small>	dienstags, 14-tägig	18.00 Uhr
Christenlehre	freitags, 1. – 6. Klasse	15.45 Uhr
Konfirmandenunterricht	nach Absprache	

Im Senioren- u. Seniorenpflegeheim, Sternenstraße 5

Gottesdienst	Freitag, 18.12. und 29.1.	15.30 Uhr
---------------------	---------------------------	-----------

HERZLICHE SEGENSWÜNSCHE

Zum 80. Geburtstag
Helga Hartisch am 22.1.
Anneliese Gräbner am 27.1.
Ingrid Goi am 2.12.
Sieglinde Storch am 30.12.
Helga Franke am 31.1.

Zum 85. Geburtstag
Woldemar Voigt am 22.12.
Erhart Körner am 13.1.
Hannelore Georgi am 24.1.
Ursula Queck am 29.1.
Werner Bachmann am 28.12.
Isolde Palitzsch am 15.1.

Zum 90. Geburtstag
Erika Paul am 25.1.

Zum 92. Geburtstag
Erna Lehmann am 25.12.
Wolfgang Weichelt am 6.1.
Elisabeth Andrä am 23.12.

Zum 94. Geburtstag
Hildegard Hertrampf am 11.1.



Zum 95. Geburtstag
Anneliese Ackermann am 8.1.

Zum 96. Geburtstag
Dora Schittelkop am 3.12.
Marianne Schröder am 14.12.

Zum 100. Geburtstag
Johanna Reimann am 19.12.
Johanna Bernert am 12.1.

Vakanzvertretung in Zwickau-Auerbach und Eckersbach durch Pfarrer Meyer



Wie Sie aus den Kirchennachrichten bereits erfahren haben, bin ich seit 1. Juli der sogenannte Vakanzvertreter für Ihre Pfarrstelle. Seit knapp 2 Jahren bin ich Pfarrer in der Pauluskirchgemeinde Zwickau-Marienthal. Vorher war ich 17 Jahre Pfarrer in Langenbernsdorf und Trünzig bei Werdau. Ich bin 53 Jahre alt, verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder.

Natürlich wünsche ich mir mit Ihnen, dass Ihre Pfarrstelle möglichst schnell wiederbesetzt wird. Leider hat sich trotz mehrmaliger Ausschreibung niemand auf diese Pfarrstelle beworben. Nun hoffen wir, und wollen auch dafür beten, dass wir spätestens im September 2016 einen Absolventen oder eine Absolventin gesendet bekommen, der oder die die Gemeindegemeinschaft mit Einsatz und Freude anpackt. Bis dahin wollen wir aber gelassen den uns aufgetragenen Weg gehen.

Bei Besprechungen, Gottesdiensten, Kirchenvorstandssitzungen und verschiedenen Amtshandlungen bin ich schon vielen von Ihnen begegnet. Ich bin erstaunt und erfreut, mit welcher Einsatzfreude haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter für das Wohl Ihrer Gemeinden arbeiten. Dieser großartige Einsatz macht mir bisher diese zusätzliche Aufgabe nicht all zu schwer.

Nun wünsche ich uns allen gute Begegnungen, wo sich die Gelegenheit ergibt. Ich möchte aber auch nicht unerwähnt lassen, dass ja so eine „pfarrerlose“ Zeit für die Gemeinden die Chance in sich birgt, dass sich die Kinder Gottes einmal näher kommen können, als sie es in „normalen“ Zeiten erleben würden.

Mit freundlichen Grüßen aus Zwickau-Marienthal
Ihr Pfarrer Anselm Meyer